

# Trio ViennARTE

**Name der Organisation:** Trio ViennARTE

**erfasst als:** Ensemble Trio Klaviertrio

**Genre:** Neue Musik Klassik

**Gattung(en):** Ensemblesmusik

**Bundesland:** Wien

**Gründungsjahr:** 1996

**Auflösungsjahr:** 20??

Das Trio gab sein Debüt 1996 im Wiener Konzerthaus, gefolgt von zahlreichen Auftritten in Österreich, u. a. bei der Jeunesse, beim Klangbogen Wien, im Wiener Musikverein, bei der Salzburger Mozartwoche und auf Konzertreisen in Europa, Amerika und Asien, darunter beim Festival „Bonheur Musical“, beim Rheingau-Festival und beim Festival Mecklenburg-Vorpommern.

Das Trio viennarte absolvierte Meisterkurse an der Sándor Végh-Akademie, bei Menahem Pressler (Beaux Arts Trio) und bei Mitgliedern des Alban Berg Quartetts.

## Stilbeschreibung

Neben dem großen klassisch-romantischen Repertoire widmet sich das Trio viennarte auch der zeitgenössischen Musik und stellt diese in seinen Konzerten gerne dem traditionellen Repertoire gegenüber.

## Auszeichnungen

1997 *Charles Hennen Wettbewerb*, Heerlen (Niederlande): Preis

1998 *Charles Hennen Wettbewerb*, Heerlen (Niederlande): Preis

1998 *Internationaler Musikwettbewerb der ARD*, München (Deutschland): Preis

2001 [Bundesministerium für auswärtige Angelegenheiten](#): Förderprogramm "The New Austrian Sound of Music" 2002-2003"

2001 *Internationalen Joseph Haydn Kammermusik Wettbewerb - mdw - Universität für Musik und darstellende Kunst Wien*: Sonderpreis für die beste Interpretation zeitgenössischer Musik

## **Ensemblemitglieder**

Veronika Schulz (Violine)

Julia Schreyvogel (Violoncello)

Maria Rom (Klavier)

## **Auftritte (Auswahl)**

1996 *GERHARD SCHULZ. ÖSTERREICHISCHER GEIGER-NACHWUCHS* -

Musikverein (Wien): Felix Mendelssohn Bartholdy - Trio für Klavier, Violine und Violoncello Nr. 1, op. 49

2002 *Stadtinitiative Wien*: Werke von Joseph Haydn, Ludwig van Beethoven, Franz Schubert

2003 Kammermusikzyklus *Vivat Musica*, Langenzersdorf: Werke von Ludwig van Beethoven, Paul Kont und Fanny Mendelsohn

2007 *Auf dem Weg zur dritten Tonalität*: Paul Kont - *ÖNB-MUSIKSALON*, Wien

2008 *Bonheur musical de Lourmarin* (Frankreich)

2010 *Mozart-Konzerte auf Schloss Stuppach*

2010 *Verleihung der Österreichischen Kunstpreise*: musikalische Begleitung

## **Pressestimmen (Auswahl)**

### **01. Mai 2001**

über: J. Haydn: Bartolozzi Trios - Trio ViennARTE (Campanella Musica, 2000)

"Die drei Damen stellen gleichsam drei verschiedene Personen vor. Gleich bleibt ihnen in allen Facetten jedoch ihr lebhafter Gestus. Ohne daß je der Eindruck von Nervosität entstünde wird schon in den ersten Takten auch der langsamen Sätze ein Energiefeld aufgespannt, in welchem der Satz bis zum Ende am Leuchten gehalten wird. Die oft harschen, kühlen Akzente, die steilen Crescendi, das kernige Spiel in allen Instrumenten passen perfekt zum heiteren, wenn auch nicht harmlosen späten Haydn. Momentweise könnte vielleicht noch das Cello etwas präsenter sein. Ansonsten kann man sich diese Meisterwerke ausgefeilter, durchdachter, vor allem aber temperamentvoller gespielt kaum vorstellen."

*Klassik heute: CD-Besprechung (Michael B. Weiß)*, abgerufen am 25.6.2021 [  
[http://www.klassik-heute.com/4daction/www\\_medien\\_einzeln?id=11493&Inter...](http://www.klassik-heute.com/4daction/www_medien_einzeln?id=11493&Inter...)]

## **Diskografie (Auswahl)**

2007 Brahms: Piano Trios - Trio ViennARTE

2000 J. Haydn: Bartolozzi Trios - Trio ViennARTE (Campanella Musica)

1999 J. Haydn: Divertimenti - Trio ViennARTE (Campanella Musica)

